

# 1 Editorial



## 1.1 EDITORIAL – Vom Anfang und vom Ende...

63 Youth-News-Ausgaben seit 2006, 1575 einzelne Beiträge, 189 000 Wörter und dies alles immer auf Deutsch UND Französisch... WOW! Und nun haben wir uns am Anfang dieses neuen Jahres mit der ersten Youth-News-Ausgabe entschieden, einen Schlusspunkt zu setzen. Die Youth News wurden unter meinem Vorgänger initiiert und viele Jahre regelmässig herausgegeben. Nun sind wir zur Überzeugung gekommen, dass wir neue Kanäle suchen und finden werden, um zielgerichteter unsere Kinder, Teens, Jugendlichen, jungen Erwachsenen, Korpsoffiziere, Jugendarbeiter, ehrenamtlichen Mitarbeiter etc. zu erreichen. Wir werden inskünftig via Infohub und weiteren Kanälen unsere News, Infos, Vorschau und Rückblick, lokalen Projekte und Glanz & Gloria verbreiten und freuen uns auf weitere, neue technologische Möglichkeiten. Du findest auf unserer brandneuen Homepage [heilsarmee.ch/jugend](http://heilsarmee.ch/jugend) weiterhin alle News über unser Lager- und Events-Angebot. Und wenn du auf Nummer sicher gehen willst, dass wir DICH auch auf anderen Info-kanälen erreichen, dann kannst du uns via [youth@heilsarmee.ch](mailto:youth@heilsarmee.ch) deine E-Mail-Adresse schicken und DU wirst zeitnah über die weitere Entwicklung informiert. Ich danke DIR für dein Interesse im Lauf der vergangenen Jahre und wünsche dir von Herzen eine gesegnete Zukunft! Ich würde mich freuen, DICH da oder dort ob analog oder digital an den verschiedenen „Dorfplätzen unserer Heilsarmeewelt“ anzutreffen! Herzliche Grüsse Andy Fuhrer, TJS

[www.heilsarmee.ch/jugend](http://www.heilsarmee.ch/jugend)

# 2 Vorschau



## 2.1 Out of Town Winter 2019

Diesen Winter bieten wir mehrere einfache Skitouren im Jura an. Entdecke das fantastische Alpenpanorama bei einer Tour entlang der sanften Hügel des Chasseral. Die Aktivität ist sowohl für Anfänger/innen als auch für erfahrene Skifahrer/innen geeignet. Eine Sicherheitsausrüstung ist obligatorisch (Lawinsonde, LVS-Gerät, Schaufel) und kann in einem spezialisierten Sportfachgeschäft gemietet werden. Falls wir dein Interesse geweckt haben, wende dich an uns oder melde dich auf unserer Webseite für den «Snow & Ice»-Newsletter an. Somit wirst du als eine(r) der ersten informiert, wann die nächste Tour stattfindet.

[www.out-of-town.ch/de/snow-and-ice](http://www.out-of-town.ch/de/snow-and-ice)



## 2.2 DESIGN FOR LIFE (DFL): Schon davon gehört?

Vom 17.-19.Mai 2019 findet wieder ein DFL-Wochenende statt! Bist du mindestens 18 Jahre alt und auf der Suche nach Gottes Willen für dein Leben oder Deinen nächsten Lebensabschnitt? Dann ist dieses Angebot genau das Richtige für dich! Von Freitagabend bis Sonntagnachmittag erlebst du Zeiten des Lobpreises und Gebets, des Bibelstudiums, der Gespräche in Kleingruppen und Momente des persönlichen Reflektierens. Du wirst ermutigt, über dich selber, dein eigenes Leben und deine persönliche Geschichte nachzudenken sowie im Blick auf deine Zukunft auf Gott zu hören. Möchtest du inne halten und eine Standortbestimmung machen? Dann reserviere Ddr doch einen Platz und melde dich heute noch oder bis spätestens am 26 .April auf [salvy.ch](http://salvy.ch) an. Das Weekend findet im Freizeithaus Wydibühl in Herblingen (BE) statt - ich freue mich auf dich! - Heidi Imboden



## 2.3 23.2. uPdate Jugendgottesdienst - Liestal

Im Korps Liestal ist bereits ein nächster Jugendgottesdienst in Planung. Geplant und durchgeführt wird dieser von Jugendlichen für Jugendliche! Dieser findet am 23. Februar in Liestal statt. Um 18.30 Uhr ist Türöffnung und um 19.00 Uhr geht es los mit dem Gottesdienst. Doch nach dem Gottesdienst ist es noch nicht vorbei, alle Besucher sind zu einem Znacht eingeladen und anschliessend wird gefeiert. Wir starten dieses Jahr mit einer vierteiligen Serie, bei der wir jeweils auf eine Person aus der Bibel fokussieren. Wir starten mit Sarah, der Frau von Abraham. Willst du Wissen, was Sarah als Person ausmacht? Dann komm auf jeden Fall vorbei! Dieses Jahr gibt es noch drei weitere Jugendgottesdienste: zum Propheten Elia, zur Richterin Debora und zu König David. - Alena Walker



## 2.4 PKP Reinach 24.2.2019

So cool...2019 starten wir das PowerKidsParty-Jahr im Korps Reinach! Einen Tag lang werden wir uns mit dem Land China befassen. Was leben dort für Menschen und was haben diese komischen Zeichen für eine Bedeutung? Hast du dich das schon einmal gefragt? Zusammen werden wir ein bisschen in die Chinesische Kultur eintauchen und vielleicht kannst du danach sogar ein paar Sätze auf Chinesisch sagen. Wir freuen uns auf dein Kommen und hoffen, dich in Reinach begrüßen zu dürfen!

- Marina Spörri



## 2.5 1.-3.3. "Leben ist..." Weekend

Hast du manchmal Gespräche mit deinen Freunden und du kommst mit deinen Antworten an Grenzen? Dann ist dieses Wochenende etwas für dich. Beim „Leben ist...“ verbringst du ein ganzes Wochenende mit einem Kolleg/einer Kollegin, der/die Jesus noch nicht so gut kennt und vielleicht sogar viele Fragen zu ihm hat. Gemeinsam mit anderen Leuten beschäftigen wir uns mit den Fragen: „Was ist der Sinn des Lebens?“ „Warum lässt Gott Leid zu?“ Dabei wird auch die Gemeinschaft nicht zu kurz kommen – du und dein Freund/deine Freundin entscheidet selbst, was ihr machen möchtet (Lasertag, UV-Licht Minigolf, Shoppen, Kaffeln...) Lade deine Kollegen ein und melde euch an: [www.leben-ist.ch](http://www.leben-ist.ch)

- Christin Stachl

[www.leben-ist.ch](http://www.leben-ist.ch)



## 2.6 PKP Burgdorf 3.3.2019

Du bist EINMALIG!!! Schau dich einmal genau im Spiegel an, du wirst niemanden finden, der genauso aussieht wie du. Wahnsinn, welche Kreativität Gott zeigt, wenn es um uns geht. Und genau damit werden wir uns einen ganzen Tag lang befassen. Mit einer spannenden Geschichte und einem spannenden Nachmittagsprogramm werden wir herausfinden, warum wir so einmalig sind.

- Marina Spörri



## 2.7 MoveforHope 2019

Komm und sei auch dabei am 23. März 2019 an unserem alljährigen Fussballturnier «Moveforhope». Wir öffnen die Türen der Dreifachhalle Neuenegg für dich - egal ob Spieler, stolze Eltern oder einfach Zuschauer. Du meldest dich online an und gibst deine Stärkeklasse an, und wir teilen euch individuell in faire Teams ein. Eine tolle Atmosphäre und viel Sportsgeist erwarten dich. Auch dieses Jahr wollen wir wieder Hoffnungsträger sein. Deine Teilnehmergebühr von CHF 15.- kommt vollumfänglich einem Projekt der Heilsarmee zugute. Infos folgen am Turniertag. Anmeldung und weitere Informationen ch unter:

[www.move4hope.ch](http://www.move4hope.ch)

- Timon Bösch

[www.move4hope.ch](http://www.move4hope.ch)



## 2.8 30.3. upDate Jugendgottesdienst - Reinach

In der Gegenwart Gottes leben

Suchst du Pläne für Samstagabend!? Ein Tipp wäre der 30. März 2019 in Reinach AG. Feiern, Gemeinschaft geniessen, singen, über Gott nachdenken, von ihm hören, lachen, essen, neues lernen, zu spät nach Hause gehen, usw, usf. Dän Zeltner wird über das LEBEN IN DER GEGENWART GOTTES reden und auch im Worshipteil mitwirken. Dän ist Pastor der Equippers Friedenskirche in Zürich. Er ist ein leidenschaftlicher Musiker und Songwriter und Nachfolger Gottes. Wie immer gibts um 18.00 Uhr Essen zum Selbstkostenpreis und eine kleine Aufwärmrunde. Um 19.30 Uhr gehts so richtig los im Zelt. Zum Abschluss gibts zur Stärkung für den Heimweg Kuchen, Schokolade, Kaffee und Drinks.

Treffpunkt: Stumpenbachstrasse 40, Reinach AG

- Mirjam Haldimann



## 2.9 Jugend-Forum Ost, 6. April in Winterthur

Jugendforum ganz nach dem Motto "Jugend inspiriert" – dies ist mein Wunsch, dass wir uns immer wieder fragen: Wie kann ich von der Jugend lernen? Denn nur gemeinsam sind wir stark!

Das Forum bietet eine Plattform, wo sich Jugendarbeiter, Jugendverantwortliche und Schlüsselpersonen aus den Korps treffen, um gemeinsam auszutauschen, Infos zu erhalten und Fragen zu stellen. Auch einander besser kennenlernen und voneinander profitieren können ist wichtig! Der Anlass wird kulinarisch mit einem Brunch umrundet. Wir werden auch interessante Gäste dabei haben.

Vorfremdlich und gespannt, wie wir die Zukunft im Osten bauen,  
- Johnny Walzer

## 3 Infos



### 3.1 Missionsteam BIEL 2019 - Sei dabei

Im Winter 2017 hatte ich das Gefühl, dass es an der Zeit für mich sei, in eine andere Richtung zu gehen und einen neuen Weg einzuschlagen. Immer wieder sprach Gott durch Predigten, Gespräche und schlussendlich durch einen Flyer zu mir und zeigte mir, dass er mich im Missionsteam Biel haben möchte. Ich wusste nicht genau, was mich dort erwartet - nur, dass es um persönliche Entwicklung, Missionsarbeit und Korpsarbeit geht. Insbesondere in der persönlichen Entwicklung durfte ich erleben, wie Gott an mir arbeitet. An der Korpsleitungsretraite, bei der ich auch dabei sein durfte, erkannte ich, dass Gott nicht nur zu mir, sondern auch durch mich spricht und mich braucht. Dies erlebe ich auch immer wieder bei Strasseneinsätzen. Möchtest auch DU dich selber, deine Berufung, Gott und die Korpsarbeit besser kennenlernen? Möchtest du dich verändern lassen und ohne finanziellen Druck ein Jahr lang ins Königreich Gottes investieren? Dann melde dich noch heute für das Missionsteam 2019/2020, bei [Sara Omlotr@heilsarmee.ch](mailto:Sara_Omlotr@heilsarmee.ch) oder unter 032 345 13 79.

- Nathalie Feuz

[www.heilsarmee-biel.ch/missionsteam](http://www.heilsarmee-biel.ch/missionsteam)



### 3.2 Digitale Gebetswand heilsarmee.ch/beten

Beten übers Internet? Das geht ganz neu auf der Heilsarmee-Webseite! Wer auf den „Ich brauche Hilfe“-Button klickt, kommt auf die digitale Gebetswand – oder direkt über [heilsarmee.ch/beten](http://heilsarmee.ch/beten).

Jeder und jede kann auf dieser Gebetswand ein Anliegen platzieren - anonym, ohne Kontext. Probier es aus! Im Gebet getragen zu sein, bewirkt Erstaunliches. Beterinnen und Beter können für Menschen beten

und deren Anliegen vor unseren himmlischen Vater bringen. Mit einem Klick wird die jeweilige Person über das Gebet informiert und fühlt sich unterstützt.

Wir glauben, dass es sich lohnt, auch digital geistliche Möglichkeiten anzubieten. Das ist das Wenigste, das wir tun können. So oft sind uns die Hände gebunden oder sind wir überfordert. Der Herr ist das nie! Die Gebetswand gibt uns die Möglichkeit, unaufdringlich auf Gebet hinzuweisen, ganz ohne Druck.

Geben wird dem Gebet eine neue Farbe! Denn Gott ist alles möglich – auch digital. - Angelika Marti

[www.heilsarmee.ch/beten](http://www.heilsarmee.ch/beten)



### **3.3 NeuLand 2019-2020**

Wenn du 18 Jahre oder älter bist, bietet dir das NeuLand die Möglichkeit ein Jahr zu erleben, das dich für immer prägen wird und voller Herausforderungen ist. Ein Jahr, in dem du Gott, dich selber und die Anderen entdecken kannst. Ein Jahr, in dem Gott mit dir arbeitet und deine Persönlichkeit formt. Ein Jahr, in dem sich die Theorie mit der Praxis verbindet und dich wachsen lässt.

Die Anmeldungen 2019-2020 sind offen! Du findest mehr Infos, Videos und Kontakte auf unserer ganz neuen Homepage! - Olivier Boschung

[www.heilsarmee.ch/neuland](http://www.heilsarmee.ch/neuland)



### **3.4 Mission Team 2019**

Möchtest du Teil eines Mission Teams werden, das die Heilsarmee in Ländern unterstützt, in denen die Lebensumstände schwieriger sind als in unserem Territorium?

Oberstes Ziel dieses Mission Teams ist es, anderen mit verschiedenen Handwerksarbeiten zu dienen. In Spanien und Portugal gibt es einige Häuser und Aussenbereiche, die renovationsbedürftig sind. Du brauchst keine besonderen Vorkenntnisse oder Erfahrungen. Einzige Voraussetzung: Du darfst keine Angst vor dreckigen Händen haben... Farbe, Gartenarbeit, Putzen, ein wenig Zement, ein paar Schrauben,

...

Nebst all der Arbeit werden wir auch Zeit haben, um die Region zu erkunden, im Meer zu schwimmen und zu sehen, was vor Ort so alles läuft.

Du kannst dich für Sintra (Portugal) oder Teneriffa (Spanien) anmelden. Ab 18 Jahren, 500 Franken.

Sintra: 3. 13. August 2019 / Teneriffa: 7. 14. September 2019

Infos und Anmeldung unter [salvy.ch](http://salvy.ch) - Sylvain Riard

[www.salvy.ch](http://www.salvy.ch)

# 4 Rückblick



## 4.1 BASICS 2018

Vom 16.-18. November 2018 trafen sich zum 20. BASICS-JUBILÄUM 111 junge Erwachsene und Mitarbeiter zum BASICS in Wilderswil. Unter dem Thema „Alles erlaubt?!“ forderte uns unser Referent Uwe Heimowski ganz neu heraus, sich IN und MIT und FÜR Jesus zu investieren und dabei die Bibel so zu lesen und zu interpretieren, wie das vom Verfasser gedacht ist. Dabei hilft es zB nur schon, die Adressaten der einzelnen Texte richtig zu verifizieren.

Wir wurden an diesem Weekend auf wunderbare Weise von Gott gesegnet. Hier ein paar Zitate von Teilnehmenden:

- Die Gegenwart Gottes ist einfach da. Egal ob beim Worship, beim Essen, Spielen, Zuhören oder Diskutieren. Wenn man das ein ganzes Wochenende lang spürt, ist man total ermutigt und gestärkt!
- Das BASICS gibt mir immer wieder neue Motivation und Segen, mit Gott vorwärts zu gehen! Auch dieses Jahr durfte ich einfach wieder neue Dinge mit Gott festmachen und nun geht es um die Umsetzung im Alltag. Ich darf aber mit der Gewissheit gehen, dass Gott mit mir ist und der Heilige Geist mich führen und mir helfen wird.
- Für mich war es ganz eindrücklich zu merken wie präsent der Heilige Geist war und wie wohl er sich im BASICS fühlt.
- Die jungen Erwachsenen in meinem Korps haben das BASICS immer so positiv beschrieben. Jetzt, nachdem ich das erste mal selber dabei war, verstehe ich warum! BASICS ist ein inspirierendes Anlass!

Übrigens: vom 15.-17. November 2019 findet das nächste BASICS statt! Bist DU auch dabei?!

– Andy Fuhrer



## 4.2 Out of Town 2018

Wir haben das Jahr mit dem Survival-Event «Schwitzhütte» abgeschlossen. Es war ein wundervoller Tag und alle Teilnehmer/innen waren guter Dinge. Sie genossen das Schwitzen in der selbstgebauten Sauna und die Abkühlung im kalten Fluss. Die Bilder zum Event findet ihr auf unserer Facebook-Seite.

2018 war ein tolles Jahr für Out of Town. Wir durften 25 Aktivitäten durchführen. Insgesamt verzeichneten wir 228 Teilnehmer/innen. Davon sind viele zu wiederkehrenden Outdoor Freaks geworden – die tolle Atmosphäre, der reiche Austausch und die Gemeinschaft werden sehr geschätzt. Im Schnitt nahmen 9 Teilnehmer/innen an unseren Anlässen teil. Ganz besonders freuen wir uns über die jährlich wachsende Windsurf-Community. Hang loose!

[www.facebook.com/OutOfTown.Now/](http://www.facebook.com/OutOfTown.Now/)



## 4.3 3.11. Worshipnight Bern

Am 3. November war es wieder soweit: Das Korps Bern öffnete seine Türen für die letzte Worshipnight in der Serie "So sy wi Jesus".

Overdrive, eine junge Band aus Bern, leitete uns in der Anbetung. Die Worshipnights sollen grossen Raum schaffen, um Gott anzubeten. So bilden die Lobpreisblöcke den grössten Teil der Worshipnights. Daniel Winkelmann holte uns im Alltag ab mit seiner Predigt zum Thema: "Jesus, und dann..." Cool war, dass mehrere Personen ein Zeugnis weitergaben und andere in der Jesusnachfolge ermutigt wurden. Danke, wenn du mitgeholfen hast, diesen Event zu gestalten, und cool wenn du dabei warst.

Die nächste Worshipnight in Bern findet am 5. Mai 2019 statt. Bis bald!

- Nathanael Nufer



## 4.4 uPdate 3. November 2018 - Winterthur

Feuer-Pfeile! Ein echter Flammenwerfer als Symbol für die Brandpfeile!

Aber schön der Reihe nach. Zuerst heisst es ankommen, chillen, essen, plaudern.

Anschliessend gemeinsam worshipen, geleitet von der Band "OneWay" der Heilsarmee.

Schliesslich stärkt uns der Input vom DJS Ost: wie wir den Alltag bestehen und wie wir die Brandpfeile des Bösen abwehren können. Und zwar mit der Pflege unserer Beziehung zu Gott (Gott ist Schutzschild).

Ermutung unter Mitchristen und das Lesen der Bibel (dem Schwert), damit wir uns verteidigen können!!!

Ein grosser Dank geht an alle Helferinnen und Helfer!

- Johnny Walzer



## 4.5 PKP Aarau 4.11.18

Mann, was für ein ungebetener Gast an diesem Sonntagmorgen in der Heilsarmee Aarau erschien - nebst zirka 20 Kindern! Zuerst machte Saulus ja einen netten Eindruck, aber je mehr über Jesus gesprochen wurde, desto düsterer wurde sein Gesichtsausdruck. Schliesslich platze ihm der Kragen, er stürmte auf die Bühne und wollte aus den Gottesdienstbesuchern und den anwesenden Kindern Spione machen, die dann diese Jesusfanatiker verraten und verhaften sollten. Gott sei Dank kam er während einer kurzen Predigt zur Besinnung und wollte dann auch diesem Jesus nachfolgen. Nun nannte er sich Paulus. Er blieb dann auch den ganzen Tag unser Gast und am Nachmittag durften wir ihn, bei einem abwechslungsreichen Postenlauf, noch besser kennenlernen. Nach einem tollen Abschluss war die PKP Aarau auch schon wieder



vorbei.  
- Marcel Bürgi



## 4.6 10.11. uPdate Jugendgottesdienst - Liestal

40 Jugendliche versammelten sich im November an einem Samstagabend und rockten gemeinsam den Jugendgottesdienst in Liestal. Das Programm war auch diesmal abwechslungsreich und randvoll. Jeder mithelfende Jugendliche war voll dabei und trug zum Gelingen dieses Abends bei. Um sich ins Thema zu vertiefen, betrachteten wir im Input Psalm 139,14 etwas genauer: „Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin, wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.“ Der Abend wurde von viel Kreativität geprägt, was sich unter anderem in den Workshops zeigte, bei denen ein grosses Gemeinschaftsbild entstand. Anschliessend wurde mit DJ Praiseshaker gefeiert. Als Fazit lässt sich sagen, dass es ein lohnenswerter Abend war, an keinem Ecken hat es Freude gefehlt.

- Alena Walker



## 4.7 PKP Bern 25.11.2018

Die Sicherheitskontrollen vor der PowerKidsParty wurden stark verschärft; trafen wir uns doch um 10 Uhr in unserem "Korpstresor", umgeben von überdimensionalen Goldbarren, Geldscheinen und Diamanten. Als wir die Kinder und Erwachsenen fragten, wer denn reich sei, hoben sich bereits diverse Hände. Spätestens aber, nachdem alle nach der Kollekte auch einen Schoggibatzen aus dem Säckli herausholen durften und wir von Punchinello und Marina erfuhren, dass wahrer Reichtum nicht Geld ist, sondern Schätze, die wir im Himmelreich sammeln, konnten alle im Raum die Frage "bisch du riich?!?" mit JA beantworten. Wir wurden motiviert, unser Lebensrucksack mit Schätzen zu füllen, welche uns niemand wegnehmen kann (Freundschaften, ausgelebte Talente etc.). Nach einem Picknick begaben wir uns auf die Schatzsuche quer durch Bern. Im Schatz versteckten sich kostbare Goldbarren-Cakes, welche wir zum Abschluss gemeinsam geniessen durften. Wir wurden an diesem Tag reich beschenkt!!

- Tabea Gygax



## 4.8 PRAYs-Camp 2018

Gemeinsam mit 5799 anderen jungen Menschen durfte ich das Praisecamp erleben. Wir waren eine Gruppe von 18 Personen (aber auch andere Heilsarmeegruppen kamen mit ihren Jugendlichen). Es gab viel zu entdecken- verschiedene Anbetungsmöglichkeiten, Toolbox (Wie man Kranke heilt, Date mit Gott, ...), Kleingruppenzeiten, Mov(i)eNow, Seminare... und vor allem die Plenums (alle zusammen) waren eine bunte Auswahl an verschiedenen Arten und Möglichkeiten, den einen grossen Gott anzubeten und ihn in den Mittelpunkt zu stellen. In zwei Jahren findet das nächste Praisecamp statt – bist du dabei? Es lohnt sich.

- Christin Stachl

[www.praisecamp.ch](http://www.praisecamp.ch)



## 4.9 SnowTeensCamp 2018/2019

... ist leider schon wieder vorbei!

Wow! 51 Teens aus der ganzen Schweiz – also aus allen drei Divisionen – und ein top motiviertes Leiterteam, das coole Abendprogramme und tiefgründige Inputs vorbereitet hatte, erlebten zusammen eine tolle Lagergemeinschaft! Apropos Lagerleben: Die Silvester-Party war einmal mehr ein riesiges Fest! :-)  
Mit dem Thema "MythBusters" konnten wir unseren Glauben stärken: Wir deckten verschiedene Mythen wie „die Bibel ist langweilig“, „Gott schweigt“, „mir gehts auch ohne Gott gut“ oder „Götzendienst gibts nicht“ als Lügen auf!

Herzlichen Dank euch Teens fürs Kommen! Herzlichen Dank dem Leiterteam für den genialen Einsatz!  
Herzlichen Dank den Eltern für ihr Vertrauen!

- Johnny Walzer



## 4.10 5. Salvation-Army Squash-Cup, 19.1.'19, Winterthur-Ohringen

Es wurde fair gespielt. Gute Stimmung und Wettkampf-Feeling herrschten vor, und alle 23 Sportler – junge und einzelne ü40er UND sechs junge Frauen – fighteten am 5. Salvation-Army-Squash-Cup um den grossen Wanderpokal. Nach vier Jahren musste ihn Roger Fehr an Lukas Leutwyler weitergeben!  
Das Turnier dient nicht dem Selbstzweck. Der Erlös des Anlasses fliesst in das lokale Heilsarmee-Projekt "Kinderwoche". Auch wies der Organisator auf den Glauben an Jesus hin: Wir sollen nicht nur körperlich fit bleiben, sondern auch dem Frieden nachjagen, nämlich dem Friedefürst, Jesus Christus selber, indem wir die Bibel lesen! Viel Elan dazu :-)

Herzlichen Dank an die top Helfer Dani Bösch und Daniela Maurer!

- Johnny Walzer



## **4.11 uPdate 26. Januar 2019 - Winterthur**

Das Januar-uPdate mit einem kleinen Januarloch, was die Besucher angeht. Schade, ihr habt etwas verpasst! Chillen, plaudern, essen, trinken, worshipen, nachdenken, spielen, segnen... Der Input von Mirjam Sarpong, Jugendarbeiterin der Heilsi Schaffhausen, nahm uns hinein ins Thema: Gott ist ein Gott der Beziehungen. Wie ist meine Beziehung zu Gott? Und die Aufforderung: Bleib dran an dieser Beziehung! Ja, das wollen wir: dran bleiben! Das ist auch mein Gebet für euch alle: Haltet am Glauben fest!

Danke an alle Helferinnen und Helfer, die diesen Anlass überhaupt erst möglich machen!  
- Johnny Walzer

## **5 Glanz und Gloria**



### **5.1 Verstärkung für die Jugendarbeit in Basel**

Ab 1. Februar bekommen wir Verstärkung für unser Team. Thomas Vandan wird neuer Kinder- und Jugendarbeiter (100%) in der Heilsarmee am Erasmusplatz. Thomas wird die Kinder- und Jugendarbeit im Korps leiten und für administrative Arbeiten im Gemeinde-Office (30-40%) eingesetzt werden. Er hat im vergangenen September seine theologische Ausbildung am ISTL (International Seminary for Theology and Leadership) mit Erfolg abgeschlossen. Von 2015 bis jetzt war Thomas als Gemeindemitarbeiter (40%) in der Baptistengemeinde Wettingen angestellt. Ein weites Herz für Menschen aus den unterschiedlichsten Kulturen zeichnet Thomas aus. Thomas ist 2010 mit seiner Frau Stefanie und dem gemeinsamen Sohn (6 Jahre) aus Myanmar in die Schweiz gekommen. Für uns als Korps sind Thomas und seine Familie eine echte Gebetserhöhung. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit ihm!

- Stefan Pohl



## 5.2 Byebye Nathan!

Wieder zurück und schon wieder weg! Nathan Bourquin, der 2016 seinen 6-monatigen Zivildienst am TJS absolvierte, zog dann nach Hawaii, um eine Jüngerschaftsschule zu besuchen. Eines Tages (mitten in der Nacht für ihn) kontaktierte er mich per Skype, um herauszufinden, ob er für 3 Monate zurückkommen könnte, bevor er zurückkehrt, um seine Ausbildung bei JMEM fortzusetzen. In kurzer Zeit wurde dies eingerichtet und ich freue mich über das, was Nathan uns in dieser kurzen Zeit einbringen konnte: Lagervorbereitungen, Aktualisierung der NeuLand-Website, Gestaltung des Flyers, Produktion von 2 Lagerfilmen, Fertigstellung und Bereitstellung von Online-Lektionen für Junior Soldaten, erster Entwurf neuer Lagerrichtlinien, Inventar von Out of Town-Ausrüstung und Mitarbeit am Träffpunkt Hochfeld. Danke, Nathan. Es war uns eine grosse Freude, dich wieder bei uns zu haben und das Werk zu sehen, das der Herr in deinem Leben vollbringt. Wir wünschen dir weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

- Olivier Boschung



## 5.3 Willkommen Céline&Yannick Imboden, Jugendarbeiter Winterthur

Etwas komisch ist es schon, hier über sich selber zu schreiben, aber wir geben unser Bestes ;-) Wir sind Céline und Yannick, frisch verheiratet und ein (unserer Meinung nach) tolles Team. Nebst der Leidenschaft für junge Leute (zu denen wir natürlich auch noch selbst gehören, ähm...) lieben wir Worship, feines Essen, Werkeln und gute Filme. Und auch noch ganz vieles anderes... Neben der Heilsi arbeitet Yannick noch bei Campus für Christus und Céline im Universitätsspital Zürich. Wir freuen uns mega, in unserer Lieblingsstadt Winterthur engagiert sein zu dürfen. Wir sind begeistert, was Gott hier tut und sind gespannt darauf, was er mit den Jungen noch so alles vor hat.

Yannick + Céline

Von Herzen wünschen wir euch eine freudige und spannende Zeit als JA in Winti!  
Im Namen des Jugendwerks, Jeanine & Johnny Walzer, DJS Ost